

Düsseldorf/Stuttgart, 05.04.2022

Pioniere der Bauwende gesucht: Deutscher Nachhaltigkeitspreis Architektur zum zehnten Mal ausgelobt

Der Deutsche Nachhaltigkeitspreis Architektur feiert in diesem Jahr sein zehnjähriges Jubiläum. Erneut suchen die Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen – DGNB e.V. und die Stiftung Deutscher Nachhaltigkeitspreis e.V. Vorbilder der Nachhaltigkeit im Bausektor. Projekte können bis zum 24. Juni 2022 eingereicht werden. Die Preisverleihung findet am 2. Dezember im Rahmen des 15. Deutschen Nachhaltigkeitstages in Düsseldorf statt.

„Der Gebäudesektor rückt sehr viel stärker in den öffentlichen Fokus – endlich, wenn wir uns dessen außerordentliche Rolle für den Klima- und Ressourcenschutz, die Klimaanpassung unserer Städte und die Nachhaltigkeit ganz allgemein vor Augen führen“, sagt DGNB Präsident Prof. Amandus Samsøe Sattler. „Insbesondere der verantwortungsvolle und zukunftsorientierte Umgang mit dem Gebäudebestand nimmt dabei mehr denn je eine Schlüsselfunktion ein.“

Beispiele, die zeigen, was heute schon möglich ist, prämiert der Deutsche Nachhaltigkeitspreis Architektur. Die nominierten und ausgezeichneten Projekte zeichnen sich dadurch aus, dass sie Innovation, Nachhaltigkeit und eine hohe architektonische Qualität vereinen. Sie geben Antworten, wie der Bausektor den großen Herausforderungen unserer Zeit wirksam begegnen kann. „Wir suchen Vorbilder, die die längst überfällige Bauwende aktiv mitgestalten und zum Nachahmen animieren“, so Samsøe Sattler, der auch in diesem Jahr den Juryvorsitz übernimmt.

In der Jury engagieren sich im Jubiläumsjahr des Wettbewerbs neben Prof. Amandus Samsøe Sattler noch Prof. Thomas Auer (Technische Universität München), Sabine Djahanschah (Deutsche Bundesstiftung Umwelt), Andrea Gebhard (Bundesarchitektenkammer), Martin Haas (haascookzemrich - STUDIO2050), Architektin Angelika Hinterbrandner, Prof. Dr. Anke Karmann-Woessner (Stadt Karlsruhe), Markus Lehrmann (Architektenkammer Nordrhein-Westfalen), Reiner

Nagel (Bundesstiftung Baukultur), Marika Schmidt (mrschmidt Architekten) und Prof. Dr. Guido Spars (Bundesstiftung Bauakademie).

Bewerbung bis zum 24. Juni möglich

Auch 2022 zeichnet der Deutsche Nachhaltigkeitspreis Architektur Projekte aus, die in besonderem Maße für die Transformation im Bauwesen stehen und gleichzeitig gestalterisch herausragend sind. Gesucht wird die Nachfolge des Projekts „Einfach Bauen“ in Bad Aibling, das sich im letzten Jahr erfolgreich durchsetzen konnte.

Bauherrinnen und Bauherren, Architektinnen und Architekten sowie Nutzerinnen und Nutzer können online bis zum 24. Juni ihre Projekte einreichen. Gesucht sind sowohl Neubauten als auch Bestandsbauten oder umfassende Umbaumaßnahmen, die den Ansprüchen nachhaltiger Architektur gerecht werden. Das Siegerprojekt wird im Rahmen der Verleihung des 15. Deutschen Nachhaltigkeitspreises am 2. Dezember 2022 in Düsseldorf bekanntgegeben und ausgezeichnet.

Neben der DGNB und der Stiftung Deutscher Nachhaltigkeit wird der Preis unterstützt durch die Bundesarchitektenkammer, den Bund Deutscher Architekten und die Bundesstiftung Baukultur sowie Caparol.

Weitere Informationen unter www.nachhaltigkeitspreis.de/architektur und www.dgnb.de.

Textumfang

3.188 Zeichen

Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen – DGNB e.V.

2007 gegründet, ist die DGNB heute mit mehr als 1.500 Mitgliedsorganisationen Europas größtes Netzwerk für nachhaltiges Bauen. Ziel des Vereins ist es, Nachhaltigkeit in der Bau- und Immobilienwirtschaft zu fördern und im Bewusstsein der breiten Öffentlichkeit zu verankern. Mit dem DGNB Zertifizierungssystem hat die unabhängige Non-Profit-Organisation ein Planungs- und Optimierungstool zur Bewertung nachhaltiger Gebäude, Innenräume und Quartiere entwickelt, das dabei hilft, die reale Nachhaltigkeit in Bauprojekten zu erhöhen. Dabei fußt das DGNB System auf einem ganzheitlichen Nachhaltigkeitsverständnis, das die Umwelt, den Menschen und die Wirtschaftlichkeit gleichermaßen einbezieht. Über die Fort- und Weiterbildungsplattform DGNB Akademie wurden zudem bereits über 6.000 Personen in 45 Ländern zu Experten für nachhaltiges Bauen qualifiziert.

Deutscher Nachhaltigkeitspreis

Der Deutsche Nachhaltigkeitspreis ist die nationale Auszeichnung für Spitzenleistungen der Nachhaltigkeit in Wirtschaft, Kommunen und Forschung. Mit acht Wettbewerben (darunter der Next Economy Award für grüne Gründer:innen), über 1.000 Bewerber:innen und 2.000 Gästen zu den Veranstaltungen ist der Preis der größte seiner Art in Europa. Die Auszeichnung wird vergeben von

der Stiftung Deutscher Nachhaltigkeitspreis e.V. in Zusammenarbeit mit der Bundesregierung, kommunalen Spitzenverbänden, Wirtschaftsvereinigungen, zivilgesellschaftlichen Organisationen und Forschungseinrichtungen. Rahmen für die Verleihung ist der Deutsche Nachhaltigkeitstag in Düsseldorf, die meistbesuchte jährliche Kommunikationsplattform zu den Themen nachhaltiger Entwicklung.

Bildmaterial von allen nominierten Projekten online unter www.dgnb.de/de/aktuell/pressemitteilungen
Abdruck frei – Belegexemplar an Pressestelle erbeten

Absender:

Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen – DGNB e. V.
German Sustainable Building Council
Tübinger Straße 43 | 70178 Stuttgart
+49. 711.72 23 22-0 | info@dgnb.de

Pressekontakte:

Felix Jansen (DGNB)
+49.711.72 23 22-32 | f.jansen@dgnb.de

Anne Noe (Deutscher Nachhaltigkeitspreis)
+49.211.5504-5511 | presse@nachhaltigkeitspreis.de

Besuchen Sie uns auch im Internet:

